



Berliner Naschmarkt

KIRCHE AM HOHENZOLLERNPLATZ BERLIN

79. NOONSONG

SAMSTAG 4.9.2010, 12:00

LESEORDNUNG VOM 14. SONNTAG NACH TRINITATIS

LITURGIE

*Mitwirkende:
sirventes berlin:*

Anette Lösch, Nathalie Siebert, Anja Schumacher, Jonny Kreuter

Paul Hörmann, Volker Nietzke, Jens Bauditz, Tobias Hagge

Rudolf Seidel, Orgel; Leitung: Stefan Schuck

Liturg: Pfarrer Herbert Lorenz, Superintendent i.R.



Einzug

Gemeinde Orgel: Jehan Alain (1911 - 1940): Choral Dorien
sitzt

Liturgie: John Bertalot (*1931): Preces & Responses

Der Vorsänger, der Liturg und der Chor singen den INGRESSUS

Gemeinde Vorsänger: Herr, tu meine Lippen auf
steht Chor: Dass mein Mund deinen Ruhm verkünde.
Liturg: Gott, gedenke mein nach deiner Gnade
Chor: Herr, eile mir zur Hilfe.
Liturg: Ehre sei dem Vater und dem Sohne
und auch dem Heil'gen Geist
Chor: Wie im Anfang, so auch jetzt und allezeit.
Und in Ewigkeit. Amen.
Liturg: Preiset den Herrn.
Chor: Des Herrn Name sei gepriesen.

Es folgen zwei PSALMEN, gesungen vom Chor

Gemeinde Tagespsalm: Psalm 65: Heinrich Schütz (1585 - 1672):
sitzt Gott, man lobt dich in der Still
Wochenpsalm: Psalm 146: G.P. da Palestrina (ca. 1525 - 1594):
Lauda anima mea
*Lobe den Herrn, meine Seele! Ich will den Herrn loben, solange ich lebe,
und meinem Gott lobsingem, solange ich bin*
Liturg: Schriftlesung aus dem 5. Buch Mose, Kapitel 26, 1-11
Chor: Responsorium

Der Chor singt das CANTICUM

Canticum: Giovanni Gabrieli (1557 - 1612): Magnificat à 8

Der Vorsänger und der Chor singen die PRECES

Gemeinde Vorsänger: Lasset uns beten:
steht Chor: Herr, erbarme Dich unser. Christ, erbarme Dich unser.
Herr, erbarme Dich unser.
Vorsänger: Vater unser im Himmel...

Gemeinde:



ge - hei - ligt wer - de Dein Na - me, Dein Reich kom - me. Dein Wil - le ge - sche - he, wie im Him - mel, so auf
Er - den. Un - ser täg - li - ches Brot gib uns heu - te und ver - gib uns un - se - re Schuld, wie auch wir ver -
ge - ben un - sern Schul - di - gern. Und füh - re uns nicht in Ver - su - chung, son - dern er - lö - se uns von dem
Bö - sen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herr - lich - keit in E - wig - keit.

Chor: Amen.

Liturg: Erweise uns Herr, Deine Huld

Chor: Und schenk uns Dein Heil.

Liturg: O Herr, schütze Deine Kirche

Chor: Und gnädiglich erhör uns, wenn wir zu Dir rufen.

Liturg: Bekleide Deine Diener mit Gerechtigkeit

Chor: Und Deine Frommen sollen jubeln.

Liturg: O Herr, rette Dein Volk

Chor: Und segne Dein Erbe.

Liturg: Gib Frieden in unseren Tagen, o Herr

Chor: Denn da ist niemand, der für uns streiten könnte,
denn nur Du, o Gott.

Liturg: Schaffe in uns, o Gott, ein reines Herz

Chor: Und nimm Deinen heiligen Geist nicht von uns.

Es folgen drei KOLLEKTEN, gesungen vom Liturgen

Tageskollekte

Gott, Du Grund aller Freude. Du hilfst allen, die Deinen Beistand erbitten: Vermehre unter uns Glauben, Hoffnung und Liebe, dass wir gern tun, was Du von uns erwartest und Dich alle Zeit mit Worten und Taten preisen durch Jesus Christus, unsern Herrn, der mit Dir und dem Heiligen Geist lebt und regiert von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

Eine Kollekte um Frieden.

O Gott, von dem jedes heilige Verlangen, aller gute Rat und rechtes Wirken kommt: Gib Deinen Dienern jenen Frieden, welchen die Welt nicht geben kann; auf daß unsere Herzen an Deinen Geboten hängen und wir also, durch Dich bewahrt gegen Furcht vor unsern Feinden, unsre Zeit in Ruhe und Frieden verleben mögen; durch das Verdienst Jesu Christi unsres Heilandes. Amen.

Eine Kollekte um Hilfe in Gefahren.

Erleuchte unsere Finsternis, wir bitten Dich, o Herr, und behüte uns gnädiglich vor allen Anfechtungen und Gefahren: um der Liebe Deines einigen Sohnes, unsres Heilandes Jesu Christi willen. Amen.

Gemeinde
bleibt, falls
möglich,
stehen

Der Chor und die Gemeinde singen den Hymnus

Chor: J.S. Bach (1685 - 1750): Von Gott will ich nicht lassen
Vers 1+4
Alle: Vers 2, 3 + 5



2. Wenn sich der Men-schen Hul-de und Wohl-tat all ver-
so find't sich Gott gar bal-de, sein Macht und Gnad be-



kehrt, Er hilft aus al-ler Not, er-rett' von Sünd und Schan-
währt.



den, von Ket-ten und von Ban-den, und wenn's auch wär der Tod.

3. Auf ihn will ich vertrauen / in meiner schweren Zeit;
es kann mich nicht gereuen, / er wendet alles Leid.

Ihm sei es heimgestellt; / mein Leib, mein Seel, mein Leben
sei Gott dem Herrn ergeben; /er schaff's, wie's ihm gefällt!

5. Lobt ihn mit Herz und Munde, /welchs er uns beides schenkt;
das ist ein sel'ge Stunde, / darin man sein gedenkt;
denn sonst verdirbt all Zeit, /die wir zubringen auf Erden.
Wir sollen selig werden /und bleibn in Ewigkeit.

Gemeinde Liturg: Segen
steht Chor: Amen

Auszug (Gemeinde steht während des Auszuges von Chor und Liturg)

Gemeinde Orgel: Olivier Messiaen (1908 - 1992): Le banquet Céleste
sitzt

~ Ihr Beitrag zum Erhalt des NoonSongs ~

- Bitte nehmen Sie die **Monatsprogramme** auch für Ihre Freunde und Bekannten am Ausgang mit und legen Sie diese in Ihren Kirchengemeinden aus.
- **Werden Sie Mitglied in unserem Förderverein „NoonSong e.V.“** Wir bieten Mitgliedschaften für jeden Geldbeutel an! (Monatsbeitrag wahlweise 5 €, 10 €, 25 €). **Mitgliedsanträge erhalten Sie am Ausgang.**
- Bitte **spenden** Sie auch heute wieder großzügig am **Ausgang** oder auf unser Vereinskonto: **noonsong e.V.; Deutsche Kreditbank (BLZ 120 300 00), Konto-Nummer: 100 536 59 76** (Spendenquittungen werden auf Wunsch zugesendet).